



Gemeindeverwaltung

Dorfstrasse 5
4206 Seewen SO

Claudia Castañal Bouso

Telefon 061 911 93 95
E-Mail claudia.castanal.bouso@seewen.ch
Web www.seewen.ch

BERICHTE UND INFORMATIONEN

Informationen zur Waldbrandgefahr in den Wäldern von Seewen

(Auszug aus einem Informationsschreiben des Kantonsoberförsters)



Aufgrund der warmen und trockenen Witterung in den letzten Wochen ist in den Waldbeständen der Gemeinde Seewen eine **sehr starke Austrocknung** eingetreten.

ES BESTEHT EINSTURZGEFAHR VON BÄUMEN!



Wer den Blick auf den Wald wirft, dem fallen die braun gefärbten toten Bäume auf. **Buche, Weisstanne und Fichte sind besonders betroffen.** Die Auswirkungen der Trockenheit auf die Buche, vor allem im nördlichen Teils des Kantons sowie auf die Weisstanne, insbesondere am Jurasüdfuss, sind gravierend. Dazu kommen bereits bekannte Waldschäden wie das Eschentriebsterben.



Stürme wie Burglind im Januar 2018 und die folgende ausserordentlich rasche Vermehrung der Borkenkäfer belasten den Wald ebenso in bisher nie dagewesenem Mass. Äste, Kronenteile und ganze Bäume sind dürr und können jederzeit abfallen oder umstürzen. Besonders abgestorbene Laubbäume werden schnell brüchig.

Nach heutiger Einschätzung kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich diese Situation rasch entschärfen wird.

VERHALTENSREGELN

- ✓ **Dürre Bäume und Kronenteile: Schauen Sie dann und wann nach oben!**
- ✓ **Meiden Sie stark geschädigte Bestände und halten Sie sich nicht unter geschädigten Bäumen auf!**
- ✓ **Beachten und respektieren Sie Absperrungen und Hinweistafeln!**
- ✓ **Bei stürmischen Wetter ist besondere Vorsicht geboten: Meiden Sie den Wald!**

FINANZIELLE UND PERSONELLE HERAUSFORDERUNGEN

Das Forstpersonal arbeitet mit Hochdruck daran, die Risiken für Besucherinnen und Besucher des Waldes soweit wie möglich zu senken. Auch gegen eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers werden Holzschläge durchgeführt. Da aber der Holzmarkt europaweit völlig übersättigt ist, vermag der niedrige Holzpreis die Kosten der Eingriffe kaum zu decken. Die Situation ist eine grosse Herausforderung und bringt die Forstbetriebe an den Rand ihrer Kapazität, personell sowie finanziell.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten, wenn Waldwege oder Rastplätze aus Sicherheitsgründen und bei Holzarbeiten vermehrt abgesperrt sind.

GEMEINDE SEEWEN



Seewen, im August 2019

Claudia Castañal Bouso
Gemeindeverwalterin / Gemeindeschreiberin